

# Inhaltsverzeichnis

<i>Christoph Rohde und Jodok Troy</i> Einleitung	9
<i>Gottfried-Karl Kindermann und Christoph Rohde</i> Interview zur Rolle Hans Morgenthau in der Fachdisziplin Internationale Politik	19
1. TEIL: STAATSVERSTÄNDNIS, STAATSRECHT UND VÖLKERRECHT	
<i>Oliver Jütersonke</i> Die Krise der deutschen Staatslehre im Schatten des Rechtspositivismus: Hans J. Morgenthau und die Kelsensche Normenlehre	29
<i>Heiko Meiertöns</i> Das Völkerrechtsverständnis im Werk von Hans Morgenthau – Wiederentdeckung eines Völkerrechtlers und seiner Lehrer	45
2. TEIL: PHILOSOPHIE UND KRITIK DES STAATES	
<i>Christoph Rohde</i> Der Staat als Mythos und Religion: Hans Morgenthau Kritik am nationalistischen Universalismus und Imperialismus	73
<i>Alexander Reichwein</i> Morgenthau, Vietnam und die Sorge um Amerika: Zum Staats- und Demokratieverständnis eines „ziemlich deutschen“ liberalen Realisten	95
<i>Christoph Frei</i> Morgenthau Blick auf den Staat	141
3. TEIL: TRANSZENDIERUNG EINES STAATSBEZOGENEN STATUS QUO	
<i>Hartmut Behr</i> Morgenthau als Kritiker des Nationalstaates und Nationalismus	163

Felix Rösch	
Die staatskritischen Potenziale des klassischen Realismus in <i>Politics among Nations</i>	175
<i>Christoph Rohde</i>	
Die Figur des Staatsmannes als Konstante	193
<i>Jana Puglierin</i>	
„Wedding of Paradoxes“ John H. Herz’ liberaler Realismus zwischen Utopie und Realität	219
<i>Jodok Troy</i>	
Morgenthau, der Funktionalismus und die Fundamente der Europäischen Union	237
Autorenhinweise	245